



GEMEINDE – INFO

www.niederwaldkirchen.at

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT – 6/2015

Amtliche Mitteilung
vom 10.08.2015
Zugestellt durch Post.at

INHALT:

- × Spatenstich – Amtsgebäude
- × Flüchtlinge in NWK
- × Nachmittagsbetreuung –
Stellenausschreibung
- × Hundesackerl
- × Trinkwasserbefund
- × Elektro-Radverleih
- × Hunde-Sachkundenachweis
- × BAV informiert
ReVital Box
Geschirmobilanhänger
- × Familienfest
- × Markttag
- × Energiespartipps

MARKTGEMEINDE NIEDERWALDKIRCHEN

Markt 22
4174 Niederwaldkirchen
Tel.: 07231/2515-0

gemeinde@niederwaldkirchen.at

SPATENSTICHFEIER - AMTSGEBÄUDE

Am **Freitag, 28. August** findet am Vorplatz des Marktgemeindeamtes, die Spatenstichfeier für den Umbau bzw. die Aufstockung des neuen Amtsgebäudes statt.

Landesrat Max Hiegelsberger wird als Ehrengast den Spatenstich vornehmen.

ABLAUF:

- 13:30 Uhr:
Eintreffen der Ehrengäste
- 14:00 Uhr:
Begrüßung und Grußworte durch Bürgermeister Erich Sachsenhofer
- Ansprache von Landesrat Max Hiegelsberger mit anschließendem Spatenstich.

Die Marktmusikkapelle Niederwaldkirchen sorgt für die musikalische Umrahmung.

Ein gemütlicher Ausklang dieser Veranstaltung findet am künftigen Marktplatz bei Nah und Frisch Berger statt.

Die gesamte Gemeindebevölkerung ist zur Spatenstichfeier recht herzlich eingeladen.



FLÜCHTLINGE IN NIEDERWALDKIRCHEN

Pfarrer Mag. Karl Arbeitshuber wird ab September 2015, **14 Flüchtlinge im Pfarrhof Niederwaldkirchen** aufnehmen. Die vielen Räumlichkeiten im großen Pfarrhof Niederwaldkirchen haben unseren Pfarrer dazu bewogen, Flüchtlingen Hilfe anzubieten.

Im Pfarrhof St. Peter am Wimberg werden bereits ab August Flüchtlinge eintreffen.

Die Betreuung der Flüchtlinge übernimmt das Rote Kreuz. Diese Hilfsorganisation hat Erfahrung und achtet darauf, dass die untergebrachten Personen gut miteinander auskommen.

Versorgen werden sich die Flüchtlinge selber. Die Selbstversorgung führt zu mehr Zufriedenheit bei den Flüchtlingen, da sie ihren Speiseplan selbst bestimmen können und dabei auch eine Aufgabe haben.

Ob es sich bei den Flüchtlingen um einzelne Männer und Frauen oder um ganze Familien handelt, ist bis dato nicht bekannt.

Gewisse Ängste und Befürchtungen der Gemeindebevölkerung werden durchaus ernst genommen. Jedoch tragen Vorurteile sowie Anfeindungen im Vorfeld nicht zu einem harmonisches Zusammenleben bei uns in Niederwaldkirchen bei.

Ich ersuche alle Niederwaldkirchner und Niederwaldkirchnerinnen, diesen Menschen offen und hilfsbereit gegenüberzutreten.

BEAUFSICHTIGUNG FÜR NACHMITTAGSBETREUUNG STELLENAUSSCHREIBUNG

Bereits seit September 2011 wird in Niederwaldkirchen eine schulische Nachmittagsbetreuung für die Kinder der Volksschule angeboten.

Zur **Betreuung und Beaufsichtigung des Freizeitteils von mindestens 15 Schülern wird eine volljährige, verantwortungsbewusste Person aufgenommen** (Arbeitsübereinkommen – geringfügig beschäftigt).

Die Arbeitszeit wäre an **2 Nachmittagen pro Woche** jeweils von 14:00 – 16:00 Uhr. Genaue Angaben zu den Tagen können erst nach den tatsächlichen Anmeldungen der Kinder am Schulbeginn gemacht werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie am Marktgemeindeamt Niederwaldkirchen.



HUNDESACKERL

Seit Kurzem ist beim Zebrastreifen bei der Auffahrt zur Volksschule ein Hundesackerlspender angebracht. Alle Hundebesitzer werden gebeten, bei ihrem Spaziergang mit dem Hund keine Hundextreme liegen zu lassen und auf die dort vorhandenen Sackerl zurückzugreifen. Wenn die Hundesackerl gut angenommen werden, ist es durchaus denkbar an weiteren Stellen noch Sackerlspender aufzustellen.



TRINKWASSERBEFUND

Der aktuelle Trinkwasser Prüfbericht ist an der Amtstafel sowie auf der Gemeindehomepage www.niederwaldkirchen.at ersichtlich.

ELEKTRO-RAD VERLEIH

Die Marktgemeinde bietet den Gemeindegürgern nach wie vor 2 Elektroräder, zum tageweisen Verleih an. Als kleiner Kostenbeitrag werden € 4,00/Tag bzw. € 2,00/halben Tag verrechnet.

Reservierungen für die Elektroräder sind am Gemeindeamt unter 07231/2515 jederzeit möglich.



SACHKUNDENACHWEIS FÜR HUNDEHALTER

Der nächste Kurs findet am Freitag, 28. August 2015, um 19:00 Uhr im SVÖ Rohrbach-Berg, Wandschaml 14, 4150 Rohrbach-Berg statt. Infos und Anmeldung bei Rudolf Klein (0664/41 111 68) oder info@bartlbuam.at



INFOS VOM BEZIRKSABFALLVERBAND

▪ ReVital-Box:

Die ReVital-Box ist ein neues Sammelsystem für gebrauchte aber noch verwendbare Kleinwaren (Bücher, Geschirr, Werkzeug, Spielzeug,...) in Form eines verschließbaren Kartons. Der Karton, wird im flachen Format an die Bevölkerung ausgegeben. Er kann schnell und einfach zusammengebaut werden und ist auch im gefüllten Zustand leicht transportierbar. Die ReVital-Box erhalten Sie im Altstoffsammelzentrum und kann auch dort wieder befüllt abgegeben werden.



▪ Geschirrmobilihänger:

Der Bezirksabfallverband Rohrbach bietet den Bürgern und Vereinen des Bezirks einen neuen Geschirrmobilihänger zum Verleih an.

Der Geschirrmobilihänger kann von April bis Oktober beim BAV Rohrbach ausgeliehen werden. Die Mietgebühr beträgt für **einen Einsatztag EUR 150,-**; für **zwei Einsatztage EUR 250,-** und für **drei Einsatztage EUR 300,-**.

AUSSTATTUNG:

Spülmaschinen: 1 Gläserspüler, 1 Geschirrspüler, 1 Pendelbrause, 1 Schlauchroller

Geschirr und Besteck: 360 Teller, 360 Menügabeln, 360 Menümesser, 300 Dessertteller, 300 Kuchengabeln, 150 Kaffeetassen, 150 Kaffeelöffel, 20 Stück Boxen transparent mit Deckel



familiennetzwerk
m ü h l t a l

Familienfest auf der Donauwies'n

Sonntag, 13. September 2015
13 bis 18 Uhr im Wikingerdorf Exlau
Eintritt frei !

Spielen, Basteln mit Naturmaterialien, Kinderschminken, Feuerwehr-Booffahren, Wikingerschliff, Knackerbraten, Malen, Hüpfburg, Brieftauben- und Luftballonstart, Bogenschießen, Pferdereiten, Trommelworkshop, Minitrucker, Riesenwuzzler und vieles mehr.

Ein kunterbuntes Programm mit Comedy, Jonglage, Zauberei, Akrobatik mit „Mister Stefano“ erwartet Kinder und Eltern beim traditionellen Familienfest auf der Donauwies'n im Wikingerdorf Exlau/Kirchberg ob der Donau.

Das Familienfest findet bei Schönwetter statt. Auf Ihren Besuch freut sich das Team des **Familiennetzwerkes Mühlthal** mit den Gemeinden Kirchberg, Kleinzell, St. Martin, Neufelden, St. Ulrich, Niederwaldkirchen und Altenfelden.

www.familiennetzwerk.org



5. MARKTTAG

AM 15. AUGUST 2015

STANDL-
BZW. BAUERNMARKT
BEI BUSREISEN LEHNER – NANU



8:15 Uhr

- Gottesdienst mit den Chorreichen 7 (in der **Pfarrkirche**)
- anschließend Frühschoppen mit der **Marktmusikkapelle NWK**
- **Gewerbeausstellung**
- **Standl- bzw. Bauernmarkt**
- **Kinder-Programm**



14:30 Uhr

- **Festgottesdienst (Pfarrkirche) anlässlich Pfarrwallfahrt**



Für das leibliche Wohl wird ganztags gesorgt.

ENERGIESPARTIPPS DES OÖ ENERGIESPARVERBANDS



Die Kraft der Sonne nutzen und Energie sparen!

Die Förderbedingungen für Solarwärme-Anlagen sind derzeit besonders günstig:

- **Landesförderung:** 1.100 Euro Sockelbetrag plus 100 Euro pro m² bei Standardkollektoren (140 Euro pro m² bei Vakuum-Kollektoren)
- zusätzlich gibt es derzeit bis zu 1.500 Euro **Bundesförderung** für Solaranlagen in bestehenden Gebäuden (Baubewilligung vor 2001) - Antragstellung bis Ende Nov. 2015

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Landesförderung "stationäre Solarstromspeicher"

Gefördert wird die Anschaffung eines Solarstromspeichers auf Lithium-Technologie-Basis. Neben Privathaushalten können jetzt auch Betriebe und kommunale Einrichtungen einreichen. Die Förderhöhe beträgt 400 Euro je kWh Nennkapazität oder maximal 50 % der Anschaffungskosten, bei einer maximal geförderten Nennkapazität von 6 kWh.

Nähere Informationen auf www.land-oberoesterreich.gv.at



Energiesparen beim Kühlen und Klimatisieren

Raumklimageräte verbrauchen viel Strom und sollten nur bei Bedarf verwendet werden. Guter Sonnenschutz, der konsequent bedient wird, und richtiges Lüften (morgens und in der Nacht) reichen oft aus. Um Abwärme von Geräten zu verringern, diese bei Nichtgebrauch ausschalten. Ein "kühles" Gefühl lässt sich auch durch Luftbewegung (z.B. durch einen Ventilator) schaffen. Pflanzen sorgen zusätzlich für ein angenehmes Raumklima. Bei der Verwendung von Klimageräten: kühlen Sie nicht zu stark ab: 6° unter der Außentemperatur ist ausreichend.

Tipp: Nur effiziente Klimageräte der Energie-Effizienzklasse A+++ kaufen.

Fragen rund um Energie-Einsparpotenziale in Ihrem Haushalt?

Nutzen Sie die kostenlose Energieberatung des OÖ Energiesparverbands



Sommerpause für die Heizung – was ist zu tun?

- Heizungskessel reinigen lassen
- Zeitprogramm der Heizung auf Sommerzeit umstellen
- Heizungspumpen können auf kleinste Stufe bzw. "Sommerbetrieb" geschaltet werden, sollten aber nicht völlig vom Stromnetz getrennt werden
- Kamin kehren lassen
- wenn Sie eine Solaranlage für das Warmwasser haben, sollte die Heizung erst am Abend für die manchmal erforderliche Nachheizung sorgen, damit die Sonnenstunden am Tag wirklich ausgenutzt werden können



Tipp: So hält ihr Smartphone Akku länger

Lithium-Ionen-Akkus haben etwa eine Lebensdauer von zwei bis drei Jahren. Danach ist der Akku zwar nicht kaputt, wird aber sehr schnell leer. Für eine möglichst lange Lebensdauer empfiehlt es sich, das Handy keinen hohen Temperaturen auszusetzen. Das Aufladen sollte immer bei Zimmertemperatur erfolgen. Auch ein komplettes Entladen schadet dem Akku - achten Sie darauf, Ihr Handy spätestens bei der ersten Warnmeldung wieder zu laden.